



Landesverband Saarland

Protokoll der Mitgliederversammlung des

Verkehrsclub Deutschland VCD Landesverband Saarland e. V.

Ort/Zeit: Saarbrücken
Ev. Kirchstraße 27

4. April 2024 17:30 bis 21:05 Uhr

Protokollant: Peter Thomas

Anwesenheit: siehe Teilnehmerliste im Anhang

Tagesordnung

TOP	Ausführungen:
1.	Begrüßung Die Landesvorsitzende Andrea Schrickel begrüßt den Referenten Jürgen Meyer und die zahlreich erschienenen Zuhörer.
2.	Bericht von Jürgen Meyer und Diskussion: Entwicklung des ÖPNV im Saarland
3.	Feststellung der Beschlussfähigkeit, Wahl der Versammlungsleitung und der Protokollführung Andrea Schrickel stellt fest, dass alle Mitglieder des VCD Saar fristgerecht und ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden. Die Versammlung ist damit beschlussfähig. Die Versammlung wählt, jeweils einstimmig, Werner Ried zum Versammlungsleiter und Peter Thomas zum Protokollführer.
4.	Beschluss über die Tagesordnung Einwände gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden nicht erhoben.
5.	Beschluss über die Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023 Die Abstimmung wird verschoben, um Gelegenheit zur Lektüre zu geben. Nach Beschlussfassung zu TOP 9 erfolgt die Beschlussfassung zu TOP 5: Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2023 wird ohne Gegenstimmen angenommen.

6.

Bericht des Vorstands über die Aktivitäten seit der Mitgliederversammlung 2023

Andrea Schrickel berichtet als erste Vorsitzende vom Besuch der Bundesvorsitzenden Kerstin Haarmann anlässlich einer Veranstaltung am 29. März in der Arbeitskammer, zusammen mit Verdi, Landesjugendring und VCD zum Thema: Will das Saarland die Verkehrswende? Sie habe einen Vortrag über sozialverträgliche Mobilitätswende gehalten und nahm später an der Podiumsdiskussion teil. Das Presseecho im SR und SZ war gut, insbesondere auch das Interview mit Aline Pabst.

Besonders hebt Andrea auch den Themenabend am 6. Juli mit Jennifer Sauer, der neuen Bahnhofsmanagerin hervor, einschließlich Besichtigung der 3 S Zentrale im Saarbrücker Hauptbahnhof.

Auch 2023 waren wir Mitveranstalter von Kidical Mass und Parking Day. Letzterer fand zum ersten Mal in der Heuduckstraße statt. Unsere Umfrage nach den Wünschen für die Straße stieß auf große Resonanz. Teilgenommen hatten Annika, Ronald, Peter, Werner, Michael, Ute und auch Andrea.

Wir sind auch weiterhin im Klimabündnis. Auf den Sitzungen vertritt uns Annika, weil die Treffen für uns zeitlich ungünstig liegen. Ein Leitbild wurde dort entwickelt.

Im neuen Fahrgastbeirat des Landes vertritt uns Michael Hinsberger.

Mehrere Stellungnahmen wurden erarbeitet:
Zum Landesentwicklungsplan (Ronald, Peter),
zum Saarländischen Klimaschutzgesetz,
zum Haushalt 2024 des Saarlandes

Zum Deutschlandticket war unsere Meinung gefragt und Manuel dazu im Aktuellen Bericht des SR vertreten.

Wir haben uns mit Herrn Theis von der CDU Landtagsfraktion getroffen und stehen seitdem im Kontakt.

Es gab ein Treffen zum grenzüberschreitenden Radverkehr SB- Forbach, mit dortigen Aktiven.

Des weiteren wurde die Teilnahme bei mehreren Fachveranstaltungen erwähnt:

- VEP Beirat Saarbrücken, Andrea
- AK Radverkehr Saarbrücken, Peter
- Radkonferenz in Kirkel. Ute, Werner
- Elektromobilitätstag, Andrea
- Anhörung SKLG im Landtag, Ronald, Annika
- VEP Beirat Land: Werner, Ronald, Andrea
- DGB Veranstaltung: Wann kommen wir zum Zug
- Und Saar Mobility von der HTW, beidesmal Werner als Referent
- Manuel als Referent bei der VCD Akademie

Auf zwei Veranstaltungen, die helfen sollten neue Ehrenamtliche zu finden, konnten wir uns vorstellen: Speeddating und Ehrenamtsbörse.

	Es erfolgten folgende Pressemitteilungen: - Gleisanschluss für Wolfsspeed in Ensdorf - Klimaschutzgesetz mit SR-Interview von Werner und SZ Beitrag - Jugend Deutschlandticket, in SZ - Schienenverkehr Saarland Luxemburg - Fahrradparkhaus am Hbf. Saarbrücken Vier Newsletter wurden per E-Mail versandt Auf unserer Webseite erfolgten ca. 30 Einträge Ronald Maltha berichtet über seine Aktivitäten mit Schwerpunkt Schulwegsicherheit. Vision Zero bleibt unser Ziel vor allem für den Fuß- und Radverkehr zur Schule. Ronald berichtet Beispielhaft bezüglich seines Einsatzes für die Grundschule Schiffweiler. Dort kam auch das Wege-Analyseblatt des VCD zum Einsatz. Ronald will dieses Angebot als Grundlage für einen Schulwegplan kostenlos anderen Schulen anbieten. Ergänzend weist Ute Kirchhoff auf das ADFC-Programm Fahrrad-Fokus hin. Die letzte Mitgliederversammlung stand ganz im Zeichen des Kaiserradweges, eines Konzepts, dass Werner Ried entworfen hat. Werner berichtet darüber, dass dieser Entwurf positiv von den betroffenen Kommunen und dem Land aufgenommen wurde. Leider wurde Werner zur Sitzung der Kommunalvertreter nicht eingeladen, Ute war aber als Radverkehrsbeauftragte der Stadt Homburg anwesend und bestätigt den positiven Verlauf. Das LfS nimmt die Planung in die Hand und wird eine Machbarkeitsstudie in Auftrag geben.
7.	Bericht des Schatzmeisters über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2023 MS stellt als amtierender Schatzmeister den Haushaltsabschluss 2023 vor, der allen Teilnehmern schriftlich vorliegt. Den Einnahmen von 13.519,72 € stehen Ausgaben von 12924,78 € gegenüber. Daraus ergibt sich ein Überschuss von 594,94 €. Der größte Ausgabenbereich 9687.- € ergab sich aus den Löhnen und Lohnnebenkosten der Minijobs von Annika Dering und Daria Richter als temporäre Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle. Bezüglich verwaltungstechnischer Vorgänge wäre administrative Unterstützung durch den Bundesverband oder einen großen Landesverband wünschenswert. Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit mit 1618.- € umfasst neben Ausgaben für den Kaiserradweg, den Parking-Day und Kidikal Mass vor allem die Auslagen für die briefliche Einladung aller Mitglieder zur Mitgliederversammlung. Es ist geplant, diesen Posten durch die geplante Satzungsänderung zu verkleinern. Die Einnahmen resultieren aus den Mitgliederanteilen (12.848.- €) und den vom Bundesverband verteilten Bußgeldanteilen (671.- €).
8.	Bericht der Kassenprüfer Dr. Frank Kirchhoff als einer der Kassenprüfer trägt den Kassenbericht (siehe Anlage) vor und bescheinigt dem Kassenführer eine ordnungsgemäße Führung der Finanzen. Der andere Kassenprüfer, Dr. Peter Bunzel, hat über die Kassenprüfung schriftlich berichtet; der Bericht liegt vor.

9.	Beschluss über die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2023 Dr. Frank Kirchhoff beantragt die Entlastung des Vorstandes. Bei Enthaltung der Betroffenen wird der Vorstand ohne Gegenstimmen entlastet.										
10.	Neuwahl des Vorstandes Die Neuwahl ist turnusgemäß notwendig und erfordert laut geltender Satzung eine geheime Wahl. Frank Kirchhoff wird einstimmig als Wahlleiter bestimmt. Die Anzahl der anwesenden Wahlberechtigten wird mit 15 festgestellt. Für das Amt der ersten Vorsitzenden wird die bisherige Vorsitzende Andrea Schrickel vorgeschlagen. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. In geheimer Wahl wird Andrea Schrickel einstimmig ohne Enthaltungen zur Vereinsvorsitzenden gewählt. Für das Amt der Stellvertretung wird der bisherige stellvertretende Vorsitzende Werner Ried vorgeschlagen. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. In geheimer Wahl wird Werner Ried einstimmig ohne Enthaltungen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Für das Amt des Schatzmeisters wird der bisherige Schatzmeister Manuel Schauer vorgeschlagen, Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. In geheimer Wahl wird Manuel Schauer in seinem Amt als Schatzmeister einstimmig ohne Enthaltungen gewählt. Laut Satzung können bis vier Beisitzer(-innen) gewählt werden. Es erfolgen fünf Vorschläge: Werner Ried nennt Andreas Meiser, der leider erkrankt ist, der aber gegenüber Werner seine Zustimmung bekundet hat. Folgende vier Anwesende werden zur Wahl vorgeschlagen: Ronald Maltha, Peter Thomas, Ute Kirchhoff und Ruth Kremser. In geheimer Wahl sind jeweils maximal vier Kandidaten in geheimer Wahl zu bestimmen. Die geheime Wahl führt zu folgendem Ergebnis: <table data-bbox="288 1444 678 1641"> <tr> <td>Ronald Maltha</td> <td>14 Stimmen</td> </tr> <tr> <td>Ruth Kremser</td> <td>13 Stimmen</td> </tr> <tr> <td>Andreas Meiser</td> <td>12 Stimmen</td> </tr> <tr> <td>Peter Thomas</td> <td>10 Stimmen</td> </tr> <tr> <td>Ute Kirchhoff</td> <td>9 Stimmen</td> </tr> </table> Somit sind Ronald Maltha, Ruth Kremser, Andreas Meiser und Peter Thomas als Beisitzer gewählt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.	Ronald Maltha	14 Stimmen	Ruth Kremser	13 Stimmen	Andreas Meiser	12 Stimmen	Peter Thomas	10 Stimmen	Ute Kirchhoff	9 Stimmen
Ronald Maltha	14 Stimmen										
Ruth Kremser	13 Stimmen										
Andreas Meiser	12 Stimmen										
Peter Thomas	10 Stimmen										
Ute Kirchhoff	9 Stimmen										
11.	Wahl der Kassenprüfer										

	Folgende Kandidaten stehen zur Verfügung: Dr. Frank Kirchhoff und Thilo Mazur. Beide Kandidaten werden per Akklamation einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.
12.	Wahl des/der Delegierten zur Bundesdelegiertenversammlung Folgende Kandidaten stehen zur Verfügung und werden in geheimer Wahl bestimmt. Ronald Maltha wird mit 8 Stimmen als Delegierter gewählt. Ersatzdelegierte werden Michael Hinsberger mit 3 Stimmen und Ruth Kremser mit 2 Stimmen.
13.	Beschluss über den Haushaltsplan 2024 Manuel Schauer stellt den Haushaltsplan 2024 (siehe Anlage) vor. Er sieht Ausgaben von 14.130.- € und Einnahmen von 13.100.- € vor. Der Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.
14.	Beschluss über die Neufassung der Satzung Die vorgeschlagene Neufassung der Satzung wurde allen Mitgliedern zusammen mit der Einladung übersandt. Die geltende Satzung des Landesverbandes ist zuletzt durch Beschluss vom 20.02. 1998 geändert worden. Mit der Neufassung wird die Satzung des Landesverbandes an die zwischenzeitlich geänderte Satzung des Bundesverbandes und an gesetzliche Neuregelungen angepasst. Manuel Schauer liest die Neufassung vollständig vor. In der anschließenden Diskussion werden zwei mögliche Änderungswünsche besprochen, nämlich die Regelung des Stimmrechts für Mitglieder, die mindestens 16 Jahre alt sind, und die Erhöhung der Zahl der weiteren Mitglieder („Beisitzer“). Nach einer Diskussion wird über den Änderungsvorschlag, das Stimmrecht auf Mitglieder, die mindestens 16 Jahre alt sind, festzusetzen, abgestimmt. Der Änderungsvorschlag findet keine Mehrheit. Über den Änderungsvorschlag, die Zahl der weiteren Mitglieder („Beisitzer“) auf „maximal sechs“ zu erhöhen, wird abgestimmt. Dieser Änderungsvorschlag wird einstimmig angenommen. Im Anschluss wird über den Antrag, die Neufassung der Satzung unter Berücksichtigung des – angenommenen - Änderungsantrags (§ 8 Abs. 1 Nr. 2: „maximal sechs weiteren Mitgliedern“) zu beschließen, zur Abstimmung gestellt. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
15.	Beschlussfassung über Anträge Es liegen keine Anträge vor.
16.	Verschiedenes

	Tilo Mazur wünscht, dass die störende Vollbeklebung der Busse und Bahnen mit Werbung im Fahrgastrat beanstandet wird. Karl-Heinz Huppert wünscht, dass die Vorstandssitzung wieder vornehmlich in Präsenz durchgeführt werden. Außerdem wünscht er wieder vermehrt Themenabende. Gerhard Erbel wünscht die Möglichkeit, die Verbandszeitschrift fairkehr in digitaler Form zu beziehen. Andrea Schrickel weist auf die Beteiligung am Biosphärenfest in Kleinblittersdorf am 30. Juni hin. Werner Ried bedankt sich für das Kommen und verabschiedet die Teilnehmer.
--	---

Der Versammlungsleiter:



Werner Ried

Für das Protokoll:



Peter Thomas

Anlagen:

Liste der Anwesenden (Teilnehmerliste)

Haushaltsabschluss 2023 und –plan 2024

Bericht des Kassenprüfers Dr. Frank Kirchhoff

Bericht des Kassenprüfers Dr. Peter Bunzel

Neufassung der Satzung unter Berücksichtigung des Änderungsantrags (§ 8 Abs. 1 Nr.2: „maximal sechs weiteren Mitgliedern“)